

18. - 26. Oktober 2025

Samstag, 18. Oktober 2025

08.00 Uhr, St. Peter, Laudes
09.00 Uhr, alt St. Evermarus, Hl. Messe,
anschl. Beichte
16.30 Uhr, St. M. Himmelfahrt,
Vorabendmesse(Wi)
18.00 Uhr, St. Anna, Vorabendmesse der
poln. Mission
18.00 Uhr, ök. Nikolauskirche Orsoy,
Vorabendmesse (Lal)

Sonntag, 19. Oktober 2025 29. Sonntag im Jahreskreis Kollekte: Aufgaben der Pfarrgemeinde

09.15 Uhr, St. Marien, Hl. Messe (Wi) 10.30 Uhr, St. Anna, Hl. Messe (Lal) 11.00 Uhr, St. Evermarus, Hl. Messe (Wi) 18.00 Uhr, St. Peter, Hl. Messe (Lal)

Montag, 20. Oktober 2025

08.30 Uhr, St. Anna, Hl. Messe 11.00 Uhr, FH Annaberg, Wortgottesdienst an der Stele für Maria Marlene Wellesen, anschl. Urnenbeisetzung 19.00 Uhr, St. M. Himmelfahrt, Abendmesse

Dienstag, 21. Oktober 2025

09.00 Uhr, alt St. Evermarus, Hl. Messe, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz 10.30 Uhr, St. Thekla, Hl. Messe 15.00 Uhr, ök. Nikolauskirche Orsoy, Hl. Messe

Mittwoch, 22. Oktober 2025

18.00 Uhr, Marienkapelle Strommoers, Friedensgebet für die Ukraine und die gesamte Welt 18.30 Uhr, St. M. Himmelfahrt, Rosenkranz 19.00 Uhr, St. M. Himmelfahrt, Hl. Messe

Donnerstag, 23. Oktober 2025

17.30 Uhr, St. Evermarus, Rosenkranzandacht 19.00 Uhr, St. Anna, Abendmesse

Freitag, 24. Oktober 2025

09.00 Uhr, alt St. Evermarus, Hl. Messe mit sakr. Segen, anschl. Rosenkranzgebet für geistliche Berufe 10.00 Uhr, St. Peter, Hl. Messe 13.00 Uhr, FH Annaberg, Wortgottesdienst für Helga Vinschen, anschl. Urnenbeisetzung

Samstag, 25. Oktober 2025

08.00 Uhr, St. Peter, Laudes
09.00 Uhr, alt St. Evermarus, Hl. Messe,
anschl. Beichte,
11.00 Uhr, Schlosskapelle, Wortgottesdienst
mit Taufe von Felix Schultz
15.00 Uhr, St. Anna, Wortgottessdienst mit
Taufe von Mathilda Wellesen
16.30 Uhr, St. M. Himmelfahrt,
Vorabendmesse (Wi)
18.00 Uhr, St. Anna, Vorabendmesse der
poln. Mission
18.00 Uhr, ök. Nikolauskirche Orsoy,
Vorstellgottesdienst der Kommunionkinder,
anschl. Agape (Lal)

Sonntag, 26. Oktober 2025 30. Sonntag im Jahreskreis Kollekte: Weltmissionssonntag

09.15 Uhr, St. Marien, Hl. Messe (RL) 10.30 Uhr, St. Anna, Hl. Messe (Wi) 11.00 Uhr, St. Evermarus, Hl. Messe (Lal) 13.00 Uhr, St. Anna, Wortgottesdienst mit Taufe von Erik Pawolka 17.00 Uhr, St. Peter, Andacht zum Abschluss der Hüsch-Ausstellung 18.00 Uhr, St. Peter, Hl. Messe (WB Loh)

Mitteilungen

Sonntag, 19. Oktober

15-17 Uhr, Pfarrheim St. Anna, Café Oase

Mittwoch, 22. Oktober

15 Uhr, Pfarrheim St. Peter, Dankeschön Nachmittag der kfd St. Peter/St. Marien für die Mitarbeiterinnen im Besuchsdienst

Samstag, 25. Oktober

Redaktionsschluss für den P.iN, der zum Advent erscheint.

Sonntag, 26. Oktober

Ausstellung endet

"Gott nimmt uns in seine Hände"

Gedanken, Lieder und Gebete zum 100. Geburtstag von Hanns Dieter Hüsch Das ist Thema und Inhalt der Andacht, mit der die Posterausstellung "Psalmen, Gedichte und Gedanken" des Moerser Kabarettisten und Dichters endet. Wir laden herzlich ein zu dieser Abschlussandacht am 26. Oktober um 17 Uhr in der St. Peter-Kirche.

Montag, 27. Oktober

9.30 Uhr, Haus der Generationen, ök. Frauenfrühstück, auch für Männer, Thema: Pastoralreferentin Bärbel Jensen beichtet über die Krankenhausseelsorge

Dienstag, 28. Oktober

15 Uhr, St. Peter, Friedensgebet, der Frauengemeinschaft St. Peter/St. Marien, anschl. Mitarbeiterinnenrunde im Pfarrheim

15 Uhr, Pfarrheim St. Evermarus, Oktoberfest der Frauengemeinschaft Borth-Wallach

Donnerstag, 30. Oktober

15 – 16 Uhr, Altes Zollhaus, Informelles Treffen der KAB zum Thema: Informationsveranstaltung der NIAG über Neuerungen zum Tarif für Bus und Bahn. Neben den neuen Fahrpreisen wird auch der Umgang mit der App erklärt.

15 Uhr, St. Anna, Friedensgebet der Frauen, anschl. Kaffeetrinken und die Märchenerzählerin kommt

Samstag, 01. November

Herzliche Einladung zu allen Gottesdiensten an Allerheiligen.

Tagesevangelium 19.10.2025 LK 18,1-8

In jener Zeit sagte Jesus seinen Jüngern durch ein Gleichnis, dass sie allezeit beten und darin nicht nachlassen sollten:

In einer Stadt lebte ein Richter, der Gott nicht fürchtete und auf keinen Menschen Rücksicht nahm. In der gleichen Stadt lebte auch eine Witwe, die immer wieder zu ihm kam und sagte: Verschaff mir Recht gegen meinen Widersacher! Und er wollte lange Zeit nicht. Dann aber sagte er sich: Ich fürchte zwar Gott nicht und nehme auch auf keinen Menschen Rücksicht; weil mich diese Witwe aber nicht in Ruhe lässt, will ich ihr Recht verschaffen. Sonst kommt sie am Ende noch und schlägt mich ins Gesicht.

Der Herr aber sprach:

Hört, was der ungerechte Richter sagt! Sollte Gott seinen Auserwählten, die Tag und Nacht zu ihm schreien, nicht zu ihrem Recht verhelfen, sondern bei ihnen zögern? Ich sage euch: Er wird ihnen unverzüglich ihr Recht verschaffen. Wird jedoch der Menschensohn, wenn er kommt, den Glauben auf der Erde finden?